

Rede ist. Das Exordium von Predigt 8 hat diesen Inhalt in Reimen ausgedrückt:

*Inquinatus labio
vestro nunc in medio
nil digne possum fari.*

*Lucis carens radio
invite degit tedio
non valens contemplari.*

*Tardus in eloquio
vestro pro obsequio
debens mancipari*

*Debet pro auxilio
a celi sanctuario
sedule precari.*

In den beiden letzten, unten abgedruckten Predigten ist das Exordium ausgelassen; diese beiden Texte tragen Anzeichen dafür, daß sie erste Entwürfe sind (siehe S. 192); wahrscheinlich sollten hier die Exordien aus früheren Predigten eingesetzt werden. Dieser Teil kann ja am ehesten in Kanzelreden über verschiedene Themen gleich sein⁷⁶).

Das Exordium kann in der im Spätmittelalter üblichen Weise⁷⁷) schließen mit der Aufforderung des Predigers, das Ave Maria zu sprechen. Die Überleitung zur 3) *propositio maior* geschieht in einem Satz wie dem folgenden: *si claro mentis oculo scripturarum abdita velimus perscrutari, patebit luculenter...* Die hierauf folgende *propositio maior* besteht aus vier bis sieben Reimzeilen oder Strophen mit dem allgemeinen Inhalt: wer diese bestimmte Eigenschaft oder diesen bestimmten Wunsch hat, der muß oder pflegt jene Bedingung oder jene Übung zu erfüllen; der erste Teil dieser Aussage wird in drei bis sechs Versen variiert und wiederholt, der letzte Vers ist überall dem zweiten Teil der Aussage vorbehalten. Die Reimzeilen bis auf die letzte werden dann nacheinander ausführlich mit Zitaten in Zusammenhang gebracht. Dies nennt Heinrich *probare, declarare, exarare, explanare*. Die „*probatio propositionis maioris*“ schließt mit Worten wie: *et sic patet maior propositio palam declarata, quam pro tanto in mei sermonis primordio explanandam preposui*. Es folgt unmittelbar, durch einen mit *quoniam* eingeleiteten Nebensatz an die mitgeteilte Überleitung angeschlossen, die 4) *propositio minor*; sie besteht ebenfalls aus vier bis fünf Reimzeilen, deren jede eine Eigenschaft oder eine Gewohnheit nennt dessen, von dem die Predigt handelt. Diese Aussagen

⁷⁶) Heinrich hat für das Exordium drei Zitate mehrfach verwendet: *Hugo, Sermo de spiritu sancto* (?) in Predigt 1, 2, 6, 11. *Ambrosius, Liber 2 de apologia David* (CP 135 ?) in Predigt 2, 4, 7, 10. *Augustinus, De quatuor virtutibus*, Migne PL 47, 1127 ff. in Predigt 1 und 5.

⁷⁷) *Cruel* (siehe Anm. 32) S. 283 f., *Linsenmayer* (siehe Anm. 8) S. 153, 318, *Arendt* (siehe Anm. 32) S. 38.